

Workshop: **Networking im Business | Ohne geht es nicht mehr**
Datum: 18. September 2019
Dozentin: Nina Claudy

Oberbegriffe Netzwerke

Visitenkartenpartys
Empfehlungsclubs
Berufs- und Branchenverbände
 Privat organisiert
 Regional
 Konfessionell
Unternehmer und Führungskräfte
 Exklusive Clubs
 Exklusive regionale Clubs
Service-Clubs
Frauennetzwerke
 Branchenspezifische Frauennetzwerke
 Gründerinnen- und Unternehmerinnenverbände
Schwule und Lesben
Spezifische Fähigkeiten
Alumni-Clubs
Virtuelle Netzwerke (ohne und mit Regionalgruppen) basierend auf Xing.com

Linksammlung

www.xing.de
www.facebook.de
www.linkedin.de
Marketing Clubs: <http://www.marketingverband.de/>
Wirtschaftsjunioren: <http://www.wjd.de/>
www.DPRG.de
Arbeitsgemeinschaft Selbstständiger Unternehmen (ASU)
<http://www.familienunternehmer.eu/>
Rotary Club www.rotary.de
Lions Club www.lions.de
European womens management development network (EWMD)
www.ewmd.org
www.toastmasters.de
www.flickr.com
Alumni-Netzwerke

Workshop: **Networking im Business | Ohne geht es nicht mehr**
Datum: 18. September 2019
Dozentin: Nina Claudy

Was gehört in ein Online Profil?

- hochwertiges, aktuelles Foto
- Vita genau und sorgfältig angeben
- vollständig ausfüllen, viele Details geben Anknüpfungspunkte
- nicht zu dick auftragen, aber dennoch menschlich
- Rechtschreibung beachten
- Kontaktmöglichkeiten angeben
- Datenschutz beachten
- E-Mail Benachrichtigung aktivieren, viel Online sein
- aktiv suchen, (sinnvollen) Gruppen beitreten
- Angebot ausnutzen
- regelmäßig aktualisieren

Workshop: **Networking im Business | Ohne geht es nicht mehr**

Datum: 18. September 2019

Dozentin: Nina Claudy

Selbstpräsentation

Zusammenfassend sollten Sie bei der Selbstpräsentation achten:

*Gesprächspartnern offen gegenüber treten
neugierig sein*

Vorurteile ausblenden

Seien Sie tolerant und ziehen nicht gleich über die Fehler des Gegenübers innerlich her. erst mal reden lassen, abwarten Fragen stellen, kennenlernen (Kleidung ausblenden)

Selbstbewusst auftreten (eigene Stärken bewusst machen)

Haben Sie keine Angst, machen Sie sich bewusst was Sie können und glauben an Ihre Fähigkeiten.

in Vorleistung gehen

zuerst daran denken, was Sie für jemand anderen tun können, als an das was Sie haben wollen

Kreativ sein

Kleine Gesten machen Freude

- an Persönliches erinnern und ansprechen (Reisen/Geburtstag)
- interessante Artikel weiterleiten
- Hilfe bei Problemen anbieten (Fahrgemeinschaft, Tipps)
- Unterhaltsame Geschichten erzählen

Lob/Bedanken ist nicht altmodisch

- höchstes Maß an Freundlichkeit und Höflichkeit
- lieber zu oft als zu selten bedanken
- Anerkennung aussprechen ("Ein toller Vortrag")
- Lob spornt an (erfolge honorieren)

um Unterstützung/Empfehlungen bitten

um Rat fragen

- fällt leichter, wenn man vorher selbst geholfen hat
- zwei Visitenkarten mit der Bitte um Empfehlung ausgeben ("Falls Sie jemanden kennen, den meine Dienste auch interessieren könnten")
- Job: unbedingt exakt ihre Qualifikation darstellen, sonst wird es für den Empfehler zu unklar

nicht entmutigen lassen

zeit einplanen - mind. 4-6 Monate bevor etwas passiert

Nein akzeptieren

nicht ausbeuten lassen

Nein aussprechen/freundlich mit Argumenten ablehnen (umsonst arbeitet niemand, Preise drücken vermeiden)

nicht selbst überfordern

nicht zu viele Kontakte - weniger ist mehr

Also im Grunde alles relativ einfach, man muss nur ein bisschen mitdenken, sich klar machen, was man von seinem Netzwerk erwartet, beziehungsweise abbringen möchte.

Es ist wichtig sich eine gewisse Systematik zu überlegen:

- Wohin will ich?
- Wer kann mir dabei helfen?
- Wo treffe ich diese Personen?
- Wie kann ich diese Personen kennenlernen?

Als Einstieg empfehle ich ein Event, wo man sich zum ersten Mal einfach nur treiben lässt. Hingehen, zusehen, wirken lassen.

Wichtig: ist nicht jedermanns Sache, kann aber super hilfreich und sinnvoll sein. Es gibt Unternehmer, die 30 Prozent ihrer Arbeitszeit mit Networking verbringen - die brauchen dann aber auch keine Akquise mehr machen.

Gerade für Berufsanfänger ist Networking ein toller Übungsplatz, eine tolle Informationsquelle und Vorbereitungscamp für die Arbeitswelt.